1. Kreisklasse Herren Gruppe 1

RSV Achtum III : FSV Sarstedt III
Freitag, 15.03.2024, 20:00 Uhr

Spieltag 16 für den RSV Achtum III: RSV Achtum III und FSV Sarstedt III trennen sich unentschieden

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:8 in den Spielen und mit 34:30 Sätzen trennten sich die Spieler des FSV Sarstedt III beim Auswärtsspiel in der 1. Kreisklasse Herren Gruppe 1 am Freitagabend vom RSV Achtum III. Rund 212 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussdoppel Werner / Mauder das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes einfuhr. Beide Mannschaften absolvierten dieses Match mit Ersatzspielern.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Recht kurzen Prozess machten Kellner / Koch beim 11:9, 11:8, 11:9 mit Laudage / Prietzel. Das war ein souveräner Sieg. Gekämpft bis zum Schluss hatten Mispagel / Gülzow in der Begegnung gegen Werner / Mauder. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Mertens / Clausen bekamen nachfolgend ihre Gegner Glaser / Minkwitz beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Leon Kellner hatte seine Gegnerin Annika Prietzel beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Einen Sieg verpasste nachfolgend Volker Mispagel wiederum beim 1:3 gegen Sören Werner und er konnte das Match, in das er als favorisiert gegangen war, unterm Strich nicht so gestalten, wie man es anhand der TTR-Werte erwarten konnte. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Fünf Sätze beharkten sich Stefan Gülzow und Till Glaser, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Sebastian Mertens beim 2:3 gegen Marcel Mauder. Das Spiel verlor Mertens dennoch im 5. Satz. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Danny Koch bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Stephan Laudage dann doch niedergerungen worden. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Lasse Clausen die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des RSV Achtum III und des FSV Sarstedt III. Einen sicheren Punkt für sein Team holte daraufhin Leon Kellner beim 3:0 gegen Sören Werner. Volker Mispagel konnte am Nachbartisch einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Annika Prietzel beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Nach diesem Einzel steht Mispagel somit bei 15 Siegen und 11 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Prietzel ein 5:16 ausweist. Lange mit Marcel Mauder kämpfen musste Stefan Gülzow, bis er seinen Kontrahenten mit 11:7, 7:11, 7:11, 11:7, 11:9 niedergerungen hatte. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Gülzow mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Die richtige Herangehensweise hatte Sebastian Mertens beim 3:0-Sieg gegen Till Glaser von Beginn an. Durch diese Niederlage liegt Glaser nun bei einer Bilanz von 6:8 seit Beginn der Saison. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Danny Koch gegen Gunnar Minkwitz bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Danny Koch zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Lasse Clausen versäumte es daraufhin mit einem 1:3 gegen Stephan Laudage, einen Punkt für sein Team zu erringen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.03.2024 (23:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

einmal alles aus sich heraus. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Kellner / Koch über die 1:3-Niederlage gegen Werner / Mauder hinweggetröstet werden mussten. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Unentschieden des RSV Achtum III geht es nun im nächsten Spiel am 23.03.2024 gegen den TTS Borsum V, während der FSV Sarstedt III am 22.03.2024 gegen den TTC Heersum II antritt.

Statistik:
RSV Achtum III
Doppel: Kellner / Koch 1:1, Mispagel / Gülzow 0:1, Mertens / Clausen 0:1
Einzel: L. Kellner 2:0, V. Mispagel 1:1, S. Gülzow 1:1, S. Mertens 1:1, D. Koch 1:1, L. Clausen 1:1
FSV Sarstedt III
Doppel: Werner / Mauder 2:0, Laudage / Prietzel 0:1, Glaser / Minkwitz 1:0
Einzel: S. Werner 1:1, A. Prietzel 0:2, M. Mauder 1:1, T. Glaser 1:1, G. Minkwitz 0:2, S. Laudage 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.03.2024 (23:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").